

Reisebedingungen der GdP- Bildungsreise nach Israel im Oktober 2017

(Stand: 19.12.2016)

Organisation: Gewerkschaft der Polizei, Bezirk Bundespolizei, Forststraße 3a, 40721 Hilden, in Kooperation mit Tlalim Authentic Israel Ltd. Tel Aviv
Teilnehmer: Kolleginnen und Kollegen der Bundespolizei/des BKA/des Zoll/der Landespolizeien, anderer öffentlicher Arbeitgeber und interessierte ArbeitnehmerInnen und deren Partner

Reisezeitraum: 22.10.- 31.10.2017

Sonderurlaub/Bildungsurlaub: Für die Reise ist die Förderungsfähigkeit bei der Bundeszentrale für politische Bildung beantragt; nach Erteilung des Bescheides kann für Bundesbedienstete bis zu 5 Tagen Sonderurlaub (für Beamte) bzw. Bildungsurlaub (für Arbeitnehmer) in Anspruch genommen werden.

Folgende Leistungen sind enthalten:

Linienflug ab/bis Berlin-Tegel nach Tel Aviv Ben Gurion Flughafen mit Lufthansa, 10 tägige Reise, deutschsprachige Reiseleitung, Unterbringung im Hotel bzw. Kibbuz- Gästehaus im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC (Einzelzimmer möglich gegen Aufschlag), Halbpension (Frühstück und Abendessen), vollklimatisierter Touristenbus zu den Reiseorten sowie vom und zum Flughafen in Tel Aviv, alle Eintritte, Gebühren, Kosten laut Programm und landesübliche Trinkgelder für Betreuungspersonal, Flughafensteuer, Flugsicherheits- und Landegebühr, Infolandkarte: "Das Heilige Land", Tagesrucksack für jeden Teilnehmer

Nicht enthaltene Leistungen:

An-/Abreise zum Flughafen in Deutschland (Rail-andFly-Fahrkarte für die An- und Abreise zum Abflughafen Berlin-Tegel mit der Deutschen Bahn ist jedoch auf Anfrage und Aufpreis möglich), persönliche Ausgaben, Reisekrankenversicherung/Reisegepäckversicherung, Reiserücktrittskostenversicherung

Programminhalte:

Diaspora Museum Beth Hatefutsot an der Universität Tel Aviv, Besuch von Jaffa, Besuch Kfar Shmaryahu (Dorf vertriebener deutscher Juden), Besuch Unabhängigkeitsmuseum Tel Aviv, Vortrag über aktuelle politische Situation in Israel/Konfliktsituation Israel-Palästinenser, Synagogenbesuch in Tel Aviv, Besichtigung der herodianischen Felsenfestung Massada, Fahrt zum Toten Meer, Badegelegenheit am Toten Meer
Besuch der Taufstelle von Johannes dem Täufer am Jordan, Besuch Stadt Besuch Akko oder Haifa (soweit dort Polizeibesuch), Besuch Beduinendorf Bir el Maksur, Fahrt zum See Genezareth, Information zum Konflikt über die Golanhöhen/Berg Bental an der syrischen Grenze, Besuch Kibbuz Misgav Am (libanesische Grenze), Besuch des Berg der Seligpreisung, Wanderung nach Tabgha (dem Ort der wunderbaren Brotvermehrung), Besuch Kfarnaum – Besichtigung Synagoge und Kirche des Petrushauses, Jerusalem: Besuch Yad Vashem, Besuch der Altstadt Jerusalems, Klagemauer (Westmauer), Spectacular Night Show, Grabeskirche, Haram Es-Scharif (Tempelberg) soweit möglich, Führung durch das jüdische Viertel der Altstadt, Besuch des Klagemauertunnels, Fahrt nach Bethlehem mit Besuch der Geburtskirche

Angefragt sind folgende Programmpunkte (alternative Kombination möglich):

Gespräch mit Mickey Drill von der Friedrich-Ebert-Stiftung, Besuch der Israelischen Polizei/Grenzpolizei; Besuch der palästinensischen Polizei in Jericho oder Bethlehem oder Ramallah; die Realisierung der einzelnen Punkte (der Dienststellenbesuche und der Palästinensischen Autonomiegebiete) steht unter ausdrücklichem Vorbehalt, vor allem bei Änderung der Sicherheitslage. Der endgültige detaillierte Programmablauf wird daher nachgesandt.

Reisepreis: 2.077,00 Euro pro Person (Einzelzimmerzuschlag = 560 Euro) inklusive aller Eintritte und Gebühren sowie eines Anteils je Reisender für ortsübliche Trinkgelder, Spenden, Mieten, Honorare im Gastland

Mindestreisestärke: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Durchführung der Reise mindestens 30 Teilnehmer voraus setzt. Sollten weniger Anmeldungen vorliegen, wird die Reise ggf. nicht durchgeführt.

Anmeldung: schriftlich per Fax oder Brief mit Anmeldeformular bis 01.06.2017; es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Bei mehr Anmeldungen als Plätzen wird eine Reserveliste geführt. Die Anmeldung wird verbindlich mit Zugang der Bestätigung. Bei ausreichender Teilnehmerzahl können die Bestätigungen bereits vor Anmeldeschluss, d.h. vor dem 1.6.2017 versandt werden.

Zahlung: Bitte den Reisepreis bis 15.07.2017 überweisen an: GdP Bundespolizei, IBAN: DE10 3004 0000 0633 0138 00, Bank: Commerzbank, BIC:

COBADEFFXXX, Zahlungsgrund: Israel Oktober 2017 sowie Name, Vorname

Stornierung: Stornierungsbedingungen (Stand 18. Dezember 2016)

Die GdP führt die Reise im Rahmen ihrer satzungsrechtlichen Aufgaben zur Durchführung von Seminaren und politischen Bildungsveranstaltungen durch. Mit der Anmeldung und Übersendung der Bestätigung durch den Bezirk Bundespolizei der Gewerkschaft der Polizei (GdP) an den Teilnehmer/die Teilnehmerin kommt ein Vertrag zwischen dem Organisator GdP und dem Anmelder zustande. Ein Widerrufsrecht besteht gem. § 312 b Abs. 3 Nr. 6 BGB nicht.

Dem geschlossenen Vertrag liegen folgende Stornierungsbedingungen zu Grunde:

Die Reise ist als Pauschalreise organisiert. Die Flugtickets werden im Regelfall vom Veranstalter GdP als nicht erstattbare und nicht umbuchbare Gruppentickets gebucht, alle weiteren Leistungen sind als gruppenbezogene Pauschalleistung nicht einzelerstattungsfähig. Bei Gruppenticketbuchungen erfolgt auch keine Erstattung von Steuern und Gebühren durch die Fluggesellschaft.

Bei einem Reiserücktritt durch den Anmelder betragen die Stornierungsgebühren

- bis 10. Juli 2017 40 Euro pro Person Stornierungsgebühren,
- vom 11. Juli bis 10. September 2017 50% Stornierungsgebühren des Gesamtpreises
- vom 11. Oktober bis 22. Oktober 2017 100 Prozent des Reisepreises

Tritt statt des Anmelders ein Ersatzreisender die Reise an, so erhält der stornierende Anmelder den Reisepreis abzüglich der für den Ersatzreisenden anfallenden ggf. zusätzlichen Kosten erstattet.

Diese Stornierungsbedingungen werden von der anmeldenden Person mit der Anmeldung als verbindlich anerkannt.

Verpasst ein Mitreisender den Flug aus irgendeinem Grunde, so haftet die GdP nicht dafür und bietet auch keinen Ersatz. Ein Flug muss dann ausschließlich auf eigene Kosten getätigt werden.

Haftungsausschluss: Der Veranstalter GdP Bezirk Bundespolizei ist kein kommerzieller Reiseveranstalter und daher reiserechtlich haftungsbefreit, ein Reisesicherungsschein wird nicht ausgestellt. Die Teilnahme erfolgt durch die Teilnehmer ausschließlich auf eigene Gefahr. Die GdP haftet, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlich bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. **Dieser Haftungsausschluss wird von der anmeldenden Person mit der Anmeldung als verbindlich anerkannt.**

Flugverbindungen: 22. Oktober 2017 ab Berlin-Tegel um 15:45 Uhr mit Lufthansa (Umsteigeverbindung), Ankunft Tel Aviv 23:00 Uhr (Ortszeit). Treffzeit der Gruppe am Flughafen Berlin-Tegel: 13:30 Uhr.

Rückflug 31. Oktober 2017 ab Tel Aviv 17:35 Uhr (Umsteigeverbindung), Ankunft Berlin-Tegel 22:40 Uhr.